



SKALIS FUNDS

NEWSLETTER OKTOBER 2016



Unterschleißheim, den 07. Oktober 2016

Liebe Leserinnen und Leser,

neben den fortwährenden Auswirkungen der weltweiten Zentralbankpolitik auf die Kapitalmärkte prägten den September vor allem Themen wie der US-Wahlkampf, die OPEC-Einigung und die im Raum stehenden Strafzahlungen der Deutschen Bank. Unser Newsletter wird Sie in gewohnter Weise darüber informieren, wie das Portfoliomanagement von SKALIS FUNDS diesen Unwägbarkeiten an den Kapitalmärkten begegnet ist.

Viel Spaß beim Lesen wünscht das Team von SKALIS FUNDS

MARKTKOMMENTAR

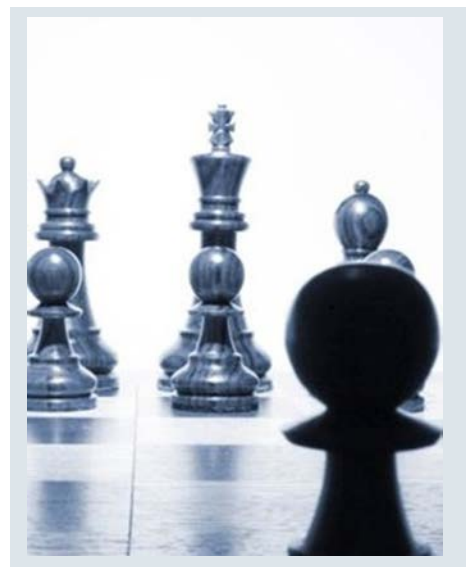
Neue Gewitterwolken am Horizont

Im Berichtsmonat September tendierten die Risikomärkte wieder schwächer. In den aktuellen Wirtschaftsdaten aus dem Vereinigten Königreich zeigten sich noch keine negativen Auswirkungen des Brexit-Votums. Der deutliche, durch die Politik getriebene, Rückgang im Pfund scheint derzeit sogar als Triebfeder für die britische Wirtschaft zu fungieren. Dafür kamen Spekulationen um die Überlebensfähigkeit der Deutschen Bank im Rahmen von potentiellen US-Strafzahlungen auf das Tableau und drückten die Stimmung an den Aktienmärkten. Am Monatsende wurde die Höhe der potentiellen Strafzahlungen jedoch deutlich nach unten revidiert. Zusammen mit einer Einigung der OPEC-Mitglieder über die Begrenzung der Öl-Fördermengen führte dies wieder zu einer Aktienmarkterholung.

Der deutsche Aktienindex (DAX) verzeichnete im Berichtsmonat eine leicht negative Wertentwicklung von ca. -0,77%, während sein europäisches Pendant, der EuroStoxx50, einen Abschlag von rd. -0,56% aufwies. Gerade Bankentitel, welche im Vormonat noch den höchsten Zugewinn auf Sektorebene verzeichnet hatten, kamen im Rahmen der Spekulationen um die Deutsche Bank überproportional unter Druck.

Auf der Rentenseite zeigte sich die Rendite 10-jähriger Bundesanleihen auf sehr niedrigem Niveau nach wie

AKTUELLES





SKALIS FUNDS

NEWSLETTER OKTOBER 2016

vor seitwärts gerichtet. Jedoch lag die Handelsspanne mit 24 Basispunkten (-0,16% bis +0,08%) höher als im Vormonat. Zwischenzeitlich sorgte die Enttäuschung über keine weiteren EZB-Maßnahmen für leicht steigende Renditen, jedoch fielen die Renditen aufgrund von Risikoaversion bis zum Monatsende wieder in den negativen Bereich zurück.

Staatsanleihen aus der europäischen Peripherie zeigten ein gemischtes Bild: die Risikoaufschläge der Staatsanleihen aus Italien und Portugal weiteten sich teils deutlich aus, wohingegen die spanischen Staatspapiere unterstützt blieben.

Auch die Risikoprämien von Unternehmensanleihen weiteten sich im Monatsverlauf aus. Gerade Anleihen aus dem höherverzinslichen Sektor zeigten teils deutliche Renditeanstiege, während Unternehmensanleihen aus dem Investment-Grade-Universum aufgrund des EZB-Kaufprogramms (CSPP) weiterhin gut unterstützt blieben. Laut der letzten veröffentlichten Bestandsdaten haben die nationalen Zentralbanken im Rahmen des CSPP bisher insgesamt Unternehmensanleihen in Höhe von ca. 29,7 Mrd. Euro erworben. Covered Bonds notierten im Berichtsmonat stabil, wohingegen inflationsindexierte Anleihen sich, insbesondere im vorderen Bereich der Laufzeitenkurve, sehr positiv entwickelten.

Der US-Dollar trat im Monatsverlauf zum Euro erneut auf der Stelle. Aufgrund der weiterhin freundlichen US-Zinspolitik notierten Schwellenländerwährungen gegenüber dem Euro mehrheitlich fester.

ENTWICKLUNG DER SKALIS FUNDS

Moderate Korrektur in einem weiterhin volatilen Marktumfeld

Auch im September hielt das Fondsmanagement an der defensiveren Aktienausrichtung fest und konnte somit die größeren Marktschwankungen im Monatsverlauf deutlich abfedern. Aufgrund der nach wie vor existierenden Fehlallokationen an den Kapitalmärkten erwartet das Fondsmanagement weiterhin eine Neubewertung der Risikoprämien für europäische Aktien, insbesondere aufgrund politischer und konjunktureller Risiken.

Auf der Rentenseite profitierten die Fonds von der verhältnismäßig defensiven Ausrichtung. Inflationsindexierte Anleihen trugen positiv zur Fondsperformance bei und entwickelten sich besser als Nominalanleihen. Die eher moderate Portfolio-Duration wurde im Rahmen der aktiven Portfoliosteuerung leicht adjustiert.

Auf der Währungsseite geht das Fondsmanagement weiterhin davon aus, dass die Dollar-Stärke noch anhalten sollte, da sich weitere, wenn auch moderate, Zinserhöhungen durch die US-Notenbank FED abzeichnen.



SKALIS FUNDS

NEWSLETTER OKTOBER 2016

WERTENTWICKLUNG SKALIS EVOLUTION FLEX per 30.09.2016

R-Tranche		I-Tranche		S-Tranche	
ISIN: DE000A1W9AA8		ISIN: DE000A1W9AZ5		ISIN: DE000A1W9A00	
seit Auflage	lfd. Jahr	seit Auflage	lfd. Jahr	seit Auflage	lfd. Jahr
-0,61 %	-6,00 %	1,05 %	-5,40 %	2,46 %	-5,14 %

MONATSPERFORMANCE SKALIS EVOLUTION FLEX IN 2016

	Januar	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
R-Tranche	-3,13 %	-2,19 %	+1,16 %	-0,25 %	-0,23 %	-1,90 %	+0,58 %	+0,43%	-0,55 %			
I-Tranche	-3,02 %	-2,12 %	+1,20 %	-0,19 %	-0,17 %	-1,83 %	+0,64%	+0,50 %	-0,47 %			
S-Tranche	-3,00 %	-2,08 %	+1,24 %	-0,16 %	-0,14 %	-1,80 %	+0,68%	+0,52 %	-0,44 %			

WERTENTWICKLUNG SKALIS EVOLUTION DEFENSIVE per 30.09.2016

R-Tranche		I-Tranche	
ISIN: DE000A12BPG3		ISIN: DE000A12BPH1	
seit Auflage	lfd. Jahr	seit Auflage	lfd. Jahr
-3,34 %	-3,60 %	-2,62 %	-3,17 %

MONATSPERFORMANCE SKALIS EVOLUTION DEFENSIVE IN 2016

	Januar	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
R-Tranche	-2,01 %	-1,21 %	+0,58 %	-0,35 %	-0,04 %	-1,08 %	+0,58%	+0,34%	-0,43 %			
I-Tranche	-1,90 %	-1,17 %	+0,62 %	-0,31 %	0,00 %	-1,05 %	+0,62%	+0,39%	-0,40 %			

KOLUMNE – Einer streift durch die Kapitalmärkte

Die Kolumne wird im November wieder wie gewohnt erscheinen.



SKALIS FUNDS

NEWSLETTER OKTOBER 2016



Unser nächster Newsletter erscheint voraussichtlich in KW 44 2016.

Mit freundlichen Grüßen,
Ihr SKALIS TEAM

Wenn Sie keine weiteren SKALIS FUNDS Newsletter erhalten wollen, senden Sie uns bitte eine E-Mail an info@skalisfunds.com, um sich aus dem Newsletter Versand auszutragen.

Name und Sitz der Gesellschaft
SKALIS Asset Management AG
Weihenstephaner Straße 4
D-85716 Unterschleißheim
Geschäftsführung: Dr. Jens Bies, Marc Decker,
Ingmar Przewlocka

Amtsgericht München, HRB 139761, Steuernummer 143/101/63180
[SKALIS FUNDS](#) | [Rechtliche Hinweise](#) | [Datenschutz](#) | [Kontakt](#) | [Impressum](#)

Copyright © 2016 SKALIS Asset Management AG. Alle Rechte vorbehalten.

DISCLAIMER Die in diesem Dokument wiedergegebenen Informationen wurden von uns sorgfältig zusammengestellt und beruhen zum Teil auf allgemein zugänglichen Quellen und Daten Dritter, für deren Richtigkeit und Vollständigkeit wir keine Gewähr übernehmen können. Dieser Newsletter ist eine Werbeunterlage und dient ausschließlich Informations- und Marketingzwecken. Sie stellt weder eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Fondsanteilen dar noch ist sie Anlageberatung, oder eine Anlageempfehlung. Sie stellt keine Finanzanalyse i.S. des § 34b WpHG dar und genügt deshalb nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Finanzanalysen und unterliegt nicht dem Verbot des Handelns vor der Veröffentlichung von Finanzanalysen. Auf Grund der Zusammensetzung und Anlagepolitik des Fonds besteht die Möglichkeit erhöhter Volatilität, d.h. in kurzen Zeiträumen nach oben oder unten stark schwankender Anteilspreise. Anlageentscheidungen sollten nur auf der Grundlage der aktuellen Verkaufsunterlagen (Verkaufprospekt, Wesentliche Anlegerinformationen, Jahres- und Halbjahresberichte) getroffen werden, die auch die allein maßgeblichen Anlagebedingungen enthalten. Die Verkaufsunterlagen sind seit dem Auflegedatum bei der Verwahrstelle, der Kapitalverwaltungsgesellschaft und den Vertriebspartnern zur kostenlosen Ausgabe bereitgehalten. Die Verkaufsunterlagen sind zudem im Internet unter: www.universal-investment.de erhältlich. Es wird keine Gewähr für die Geeignetheit und Angemessenheit der dargestellten Finanzinstrumente sowie für die wirtschaftlichen und steuerlichen Konsequenzen einer Anlage in den dargestellten Finanzinstrumenten und für deren zukünftige Wertentwicklung übernommen. Die in der Vergangenheit erzielte Performance ist kein Indikator für zukünftige Wertentwicklungen. Bitte beachten Sie, dass Aussagen über zukünftige wirtschaftliche Entwicklungen grundsätzlich auf Annahmen und Einschätzungen basieren, die sich im Zeitablauf als nicht zutreffend erweisen können. Es wird daher dringend geraten, unabhängigen Rat von Anlage- und Steuerberatern einzuholen. Durch die Zurverfügungstellung dieser Informationen wird der Empfänger weder zum Kunden der SKALIS Asset Management AG, noch entstehen der SKALIS Asset Management AG dadurch irgendwelche Verpflichtungen und Verantwortlichkeiten dem Empfänger gegenüber, insbesondere kommt kein Auskunftsvertrag zwischen der SKALIS Asset Management AG und dem Empfänger dieser Informationen zustande. Die in dem Dokument zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder Universal-Investment noch die SKALIS Asset Management AG oder deren Kooperationspartner übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieses Dokuments oder dessen Inhalt. Der Versand oder die Vervielfältigung dieses Dokuments ist ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der SKALIS Asset Management AG nicht gestattet.